

Kundeninformation 23/02/2021

EMV-Anforderungen an Ladegeräte für Elektrofahrzeuge

Durch die DAkKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium und von der Benennungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) benannter Technischer Dienst der Kategorien A und D. Die Akkreditierung und Benennung gelten für die in den jeweiligen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren.

Die Ladeinfrastruktur ist eine zentrale Komponente der Elektromobilität. Es sind unterschiedliche Ladeverfahren entwickelt worden.

www.ce-lab.de

Telefon: 03677/6479-80
Fax: 03677/6479-89

Die KFZ interne Ladeschnittstelle wird EMV-technisch durch die UN ECE R10 Rev. 06 abgedeckt. Die stationäre Ladeinfrastruktur fällt in den Anwendungsbereich der EMV-Richtlinie 2014/30/EU. Der technische Fortschritt wird durch regelmäßige Weiterentwicklungen und Anpassungen der EMV-Normen begleitet.



Der Hersteller ist damit für die Auswahl der anzuwendenden Prüfnormen verantwortlich. Zum aktuellen Stand der Normen ergeben sich folgende Anwendungsmöglichkeiten:

KFZ-Ladeanschluss und internes Ladegerät (AC oder DC)	UN ECE R10 Rev. 06
externes kabelgebundenes Ladegerät (AC oder DC)	Anwendung der Fachgrundnormen EN 61000-6-x , oder
	Anwendung der Produktnorm IEC 61851-21-2:2018

Wir beraten Sie gerne zu den Anwendungen der EMV Anforderungen!

CE-LAB GmbH
Am Hammergrund 1
D-98693 Ilmenau
Tel: +49 (0) 36 77/64 79-80
Fax: +49 (0) 36 77/64 79-89
E-Mail: info@ce-lab.de